

Mehrere Coronademos am Wochenende

Berlin. Gegen die pandemiebedingten Beschränkungen des öffentlichen Lebens sind am Sonnabend bundesweit mehrere tausend Menschen dem Aufruf unter anderem der »Es reicht«-Initiative gefolgt und auf die Straße gegangen – teils auch trotz vorheriger Verbote. In München versammelten sich die Teilnehmer unter dem Motto »Ein Jahr Lockdown-Politik – es reicht« in der Nähe des Bayerischen Landtags. Die Polizei löste die Versammlung wegen zahlreicher Verstöße gegen Hygieneauflagen auf. In Düsseldorf demonstrierten am nordrhein-westfälischen Landtag nach Polizeiangaben rund 2.000 Menschen. In Berlin gab es Demonstrationen an mehreren Orten. Laut Polizei trafen sich »in der Spitze rund 1.000« Teilnehmende vor dem Bundesgesundheitsministerium.

In Dresden hatten sich trotz der Bestätigung des Verbots der angemeldeten Kundgebungen durch das Oberverwaltungsgericht zahlreiche Demonstranten in der Stadt versammelt. Die Polizei forderte sie mehrfach auf, den Versammlungsort zu verlassen. Es kam zu mehreren Angriffen auf Medienvertreter. Sachsens Innenminister Roland Wöllner (CDU) verurteilte anschließend die Gewalt gegen Polizisten und Journalisten. Auch in Stuttgart, wo einige hundert Menschen demonstrierten, wurde ein SWR-Fernsehteam angegriffen. Verletzt worden sei niemand. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/398392.mehrere-coronademos-am-wochenende.html>